

Chele-Info



Bild: Sandra Wollet

Weihnachten
**Feiern mit
Krippenspielen**

Seite 4

Kirchgemeinde Rothenburg
**Offene Stellen
im Kirchenrat**

Seite 6

St. Barbara
**Anmelden für
die Sternsinger**

Seite 13



Grafik: BoliviaInteligente auf Unsplash

Papst Silvester I.

Am letzten Tag des Kalenderjahres feiert die Kirche den Gedenktag des heiligen Papst Silvester. Was hat das Silvesterfeuerwerk oder die Tischbombe mit dem heiligen Papst zu tun? Um es gleich vorwegzunehmen, die Bräuche und Feierlichkeiten, an denen wir uns traditionell an Silvester erfreuen, haben nichts mit dem heiligen Papst Silvester zu tun. Dieser war von 314 bis zu seinem Tod im Jahr 335 Bischof von Rom und somit im katholischen Verständnis Papst. Er ist der erste der Päpste, der nicht wie seine Vorgänger durch das Martyrium gestorben ist.

Das Martyrium des heiligen Silvesters konnte verhindert werden, weil Kaiser Konstantin im Jahr 313 das Recht auf freie Religionsausübung gewährt hat. Unter Silvesters Pontifikat wendete sich die christenfeindliche zu einer christenfreundlichen Staatspolitik. Das Zusammenwirken von Papst Silvester und Kaiser Konstantin liess in kürzester Zeit einige Basiliken in Rom entstehen wie etwa die Lateranbasilika oder der Petersdom. So markiert Papst Silvester zusammen mit Kaiser Konstantin eine Art Zeitenwende. Und weil sein Fest auf den letzten Tag des Kalenderjahres fällt, ist die Zeitenwende – vom alten ins neue Jahr – stets mit seinem Namen verbunden.

Quelle: kath.ch

Weihnachtsstern



David Rügsegger,
Pastoralraumleiter und Diakon

Haben Sie einen zu Hause? Zu Weihnachten sieht man sie an vielen Orten. Auch bei uns in den Kirchen. Es gibt sie mittlerweile nicht nur im klassischen Rot, sondern auch in Weiss und anderen Farbtönen. Ich spreche vom Klassiker unter den Pflanzen: dem Weihnachtsstern. Er gehört vielerorts so sicher zur Deko wie das Fondue Chinoise auf den Weihnachtstisch.

Seinen Namen trägt er nicht zufällig. Die sternförmige Anordnung seiner leuchtenden Blätter erinnert an den Stern von Bethlehem. Jenes Licht, das die Weisen damals durch die Nacht führte. Wenn die Pflanze im Deutschen «Weihnachtsstern» genannt wird, ist ihr Name ein stilles, botanisches Echo jener alten Sternengeschichte, die jedes Jahr neu erzählt wird.

Es gibt Pflanzen, die wissen besser als wir Menschen, was der Advent meint. Wussten Sie, dass der Weihnachtsstern einige Wochen der Dunkelheit braucht, bevor er seine farbige Pracht zeigt? Erst wenn die Nächte länger werden, beginnt er, sein rotes Kleid anzulegen – ganz still, ganz unscheinbar. Ein richtiger Adventsspezialist also.

«Im Dunkeln ein Stern» – so lautet unser Motto durch den Advent. Der Weihnachtsstern nimmt dieses Motto wörtlich. Ohne Dunkel kein leuchtender Stern. Ohne Advent kein Weihnachten. Und sein Stern ist keine Eintagsfliege. Richtig gepflegt blüht und erfreut er uns bis weit ins kommende Jahr hinein. Wie Gottes Stern, der nicht wie der Weihnachtsschmuck gleich versorgt werden will, sondern uns den Weg zeigt, weit über die Weihnachtszeit hinaus.

Ich wünsche Ihnen, dass für Sie in diesen Wochen irgendwo ein Sternenleuchten aufbricht – vielleicht im warmen Licht eines Weihnachtssterns, vielleicht in einer Begegnung, einem Wort, einem Gottesdienst. Und wer weiss: Vielleicht hält Ihr Weihnachtsstern ja sogar bis Ostern durch. Manche Wunder wachsen einfach länger.

Kontakte

Katholische Kirche Emmen-Rothenburg
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke
041 552 60 20

Flecken 34, 6023 Rothenburg
041 280 13 28

Pastoralraumleiter

David Rügsegger, 041 552 60 25

Leitungsassistentz

Marianne Grob, 041 552 60 60

Kommunikation

Tena Ivancic, 041 552 60 13

Ansprechpersonen

Pfarrei Bruder Klaus, 041 552 60 40
Ulrike Zimmermann

Pfarrei Hl. Familie Gerliswil, 041 552 60 20
Claudia Ernst, Bezugsperson

Pfarrei St. Barbara, 041 280 13 28
Franziska Stadler

Pfarrei St. Maria, 041 552 60 24
Romeo Zanini, Bezugsperson

Pfarrei St. Mauritius, 041 552 60 12
Gabi Kuhn

Betagtenseelsorge

Walter Amstad, 041 552 60 20
Nana Amstad, 041 552 60 75
Irène Willauer, 041 280 13 28

Seelsorgende

Karl Abbt, 041 552 60 99
Gabriela Inäbnit, 041 552 60 32
Joy Paul Manjaly, 041 552 60 22
Matthias Vomstein, 079 230 97 05

Jugendarbeit

Alfredo Marku, 041 552 60 73
jugendarbeit@kath.emmen-rothenburg.ch

Religionsunterricht und Katechese

Rektorat Emmen:
Ursi Portmann, 041 552 60 50
ruk.emmen@kath.emmen-rothenburg.ch

Prorektorat Rothenburg:

Verena Bieri, 041 280 13 28
ruk.rothenburg@kath.emmen-rothenburg.ch

Sozialberatung

Katharina Studer und Claudia Gaus
041 552 60 55
sozialberatung@kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchenratspräsidium

Emmen: Hansruedi Schmidiger
Rothenburg: Andreas Borer

Kirchgemeindeverwaltung Emmen

Mario Blasucci, 041 552 60 01

E-Mail immer mit: vorname.name@kath.emmen-rothenburg.ch

Heiligabend

Gottesdienste und Krippenspiele

Am Mittwoch, 24. Dezember um 17.00 Uhr finden in allen fünf Pfarreien Gottesdienste zum Heiligabend statt. Zudem werden, ausser in St. Maria, verschiedene Krippenspiele aufgeführt. Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder, die in ihrer Freizeit mit Herzblut dabei sind, und an alle verantwortlichen Katechet:innen und helfenden Hände, welche mit ihrem wertvollen Engagement zum guten Gelingen der Krippenspiele beitragen. Möge der Zauber von Weihnachten alle Herzen erfreuen.

Bruder Klaus

15.30: Kleinkinder-Weihnachtsfeier

17.00: Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Die Engel tanzen alle durcheinander, schon lange hatten sie keine Aufgabe mehr bekommen und der Erzengel hat es schwer, die kleinen Engel zu beschäftigen. Die Lieder können sie alle schon auswendig singen, und basteln und tanzen mögen sie auch nicht immer. Doch irgendetwas ist heute anders. Der Erzengel hat einen wichtigen Zettel in der Hand! Was steht da wohl drauf?

Hl. Familie Gerliswil

15.45: Kinderkirche – Weihnachtsfeier mit Krippenspiel

17.00: Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Im diesjährigen Krippenspiel geht die Pfarrei Gerliswil den traditionellen Weg. Der Evangelist Lukas erzählt, was sich vor rund 2000 Jahren in Bethlehem zugetragen hat. Mit vielen Kindern und einem Kinderchor freuen wir uns schon auf den Zauber von Heiligabend.

St. Barbara

15.00: Weihnachtsfeier mit Eucharistie in der Fläckematte

17.00: Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Ein Stern erhält eine besondere Aufgabe: Er soll heller als alle anderen Sterne leuchten. Sein Licht wird den Menschen den Weg nach Bethlehem zeigen und sie dorthin begleiten, wo in dieser Nacht etwas Besonderes geschieht.

Die Weihnachtsfeier der Chender-Chele findet bereits am Sonntag, 21. Dezember um 16.30 Uhr statt. Beitrag auf Seite 12.

St. Maria

17.00: Eucharistiefeier

In St. Maria wird kein Krippenspiel aufgeführt.

St. Mauritius

15.30: Kinderkirche – Weihnachtsfeier mit Krippenspiel

17.00: Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Mit viel Herz führen die jungen Schauspieler die Gottesdienstbesuchenden zurück nach Bethlehem. Kinder und Jugendliche erzählen die Weihnachtsgeschichte mit einfachen Worten, liebevollen Gesten und stimmungsvoller Musik. Die vertrauten Szenen, von der Herbergsuche bis zur Anbetung der Hirten, erinnern daran, dass Weihnachten eine Botschaft der Hoffnung und des Friedens ist.



Krippenspiele haben eine jahrhundertlange Tradition.

Bild: Andrea Mathys

Personelles

Dienstjubiläum

Seit bereits 20 Jahren ist Jörg Heeb als Chorleiter der Lord Singers bei der Kirchgemeinde Emmen tätig. Während diesen vielen Jahren war Jörg als Chorleiter mit viel Herzblut und Engagement für die musikalische Begleitung vieler Gottesdienste, Feiern und Veranstaltungen dabei. Besonders nennenswerte Highlights waren die Jubiläums-Konzerte der Lord Singers im Rahmen ihres 50-jährigen Bestehens. Wir danken Jörg von Herzen für seinen grossartigen, langjährigen und bereichernden Einsatz und gratulieren herzlich zum Jubiläum!

Dienstjubiläum

Wir gratulieren Jeannine Zobrist herzlich zum fünfjährigen Dienstjubiläum! Sie unterstützt das Rektorat Religionsunterricht und Katechese Emmen in der Administration. Mit ihrer freundlichen, offenen Art und der exakten Arbeitsweise bereichert sie unser Team. Wir wünschen Jeannine noch ganz viel Freude an ihrer Arbeit und hoffen, sie noch viele weitere Jahre bei uns wissen zu können. Herzliche Gratulation!

Save the Date

Zukunftsgestaltung der Kath. Kirche Emmen-Rothenburg

Um als Kirche bereit für die Zukunft zu sein, müssen wir neue Wege gehen. Die rückläufigen Mitgliederzahlen, die Überalterung des kirchlichen Personals sowie der gesellschaftliche Wandel in Bezug auf Religion und Glauben bestätigen dies. Gerne laden wir alle Interessierten dazu ein, Teil dieses Prozesses hin zu einer zukunftsfähigen Kirche zu sein.

Wie bereits in Ausgabe 16 des Chele-Info informiert, laden wir die interessierte Öffentlichkeit ganz herzlich am **Dienstag, 13. Januar 2026 ab 18.00 Uhr ins Pfarreizentrum Gerliswil** ein.

Nach einem stärkenden Einstieg mit einer kleinen Verpflegung wollen wir dem synodalen Gedanken entsprechend aufeinander hören, gemeinsam an der Zukunft unserer Kirche weiterdenken und in verschiedenen Themenbereichen in einen Dialog treten. Alle sind herzlich willkommen, sich einzubringen und mit den Verantwortlichen der Fachbereiche ins Gespräch zu kommen.

Der Abend endet um 21.30 Uhr mit einem gemeinsamen Abschluss. Wir freuen uns, Sie am 13. Januar zu begrüßen.

Tena Ivancic



Nicht immer erkennt man gleich, wohin ein Weg führt – doch es lohnt sich, ihn Schritt für Schritt zu gehen.

Bild: Marianne Grob

Kirchgemeinde Rothenburg

Die Römisch-katholische Kirchgemeinde Rothenburg sucht per sofort oder nach Vereinbarung hinsichtlich des Beginns der neuen Legislatur per 1. Juni 2026

eine/n Kirchenratspräsidenten oder -präsidentin

(Nebenamtstätigkeit 20%)

und

ein Kirchenratsmitglied Ressort Infrastruktur

(Nebenamtstätigkeit 10%)

Ihre Aufgabe als Kirchenratspräsident:in beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Vertretung der Kirchgemeinde nach innen und aussen
- Leitung der Ratssitzungen und Versammlungen
- Überwachung der Amtsführung des Kirchenrates
- Öffentlichkeitsarbeit
- Aktive Mitgestaltung der Zukunft der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Rothenburg

Ihre Aufgabe als Kirchenratsmitglied Ressort Infrastruktur beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Projektleitung
- Gebäudemanagement: Verantwortung für den Unterhalt, die Reparatur und die Instandhaltung von Kirchengebäuden und anderen kirchlichen Immobilien sowie Zuständigkeit für die Waldbewirtschaftung
- Finanzverwaltung: Erstellung und Verwaltung des Budgets für den Infrastrukturbereich, einschliesslich der Koordination von finanziellen Mitteln für Projekte und den laufenden Betrieb
- Koordination: enge Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde, externen Dienstleistern und der Gemeindeverwaltung

Für die vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben beider Stellen erwarten wir:

- Verhandlungsgeschick, Verantwortungsbewusstsein und Kommunikationsfähigkeit
- Positive Grundeinstellung zur Römisch-katholischen Kirche
- Interesse am Pfarreileben
- Freude am Umgang mit pfarreilichen Gruppierungen und am Kontakt mit Menschen
- Selbstständiges Arbeiten mit überwiegend flexibler Zeiteinteilung
- Bautechnischer oder architektonischer Hintergrund oder Berufserfahrung in der Bau- oder Immobilienverwaltung sind beim Ressort Infrastruktur von Vorteil

Was bieten wir:

- Angemessene Entlohnung gemäss den Richtlinien der Römisch-katholischen Landeskirche Luzern
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen, gute Sozialleistungen
- Gestaltungsmöglichkeiten
- Kurze Entscheidungswege
- Mitarbeit in einem kleinen, motivierten Gremium
- Flexible Arbeitszeiten

Die erforderlichen Voraussetzungen für diese Nebenämter sind der Wohnsitz in der Gemeinde Rothenburg sowie die Zugehörigkeit zur Römisch-katholischen Kirche.

Fühlen Sie sich von einer dieser spannenden Aufgaben angesprochen? Dann melden Sie sich bitte beim Kirchenratspräsidenten Andreas Borer: andreas.borer@kath.emmen-rothenburg.ch/079 666 19 33. Er erteilt Ihnen gerne nähere Auskünfte.

Dienstag, 16. Dezember

- 06.00 St. Barbara Roratefeier
Mitwirkung: Liturgiegruppe, Flötengruppe
 Anschliessend Frühstück im Pfarreiheim
- 19.00 Bruder Klaus Adventsfeier

Mittwoch, 17. Dezember

- 09.00 St. Barbara Versöhnungsfeier
Mitwirkung: Kyoko Mikami, Flöte
- 18.30 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission

Donnerstag, 18. Dezember

- 10.00 Alp Wortgottesfeier
- 14.00 Bruder Klaus Versöhnungsfeier
Mitwirkung: Seniorenchor
- 18.00 Bertiswil Eucharistiefeier

Freitag, 19. Dezember

- 09.15 St. Maria Eucharistiefeier
- 10.15 Fläckematte Wortgottesfeier mit Kommunion

Samstag, 20. Dezember

- Kollekte:* Ranfttreffen Jubla Schweiz
- 10.00 Alp Wortgottesfeier mit Kommunion
- 15.30 Emmenfeld Wortgottesfeier mit Kommunion
- 18.00 St. Barbara Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Dezember – 4. Advent

- Kollekte:* Ranfttreffen Jubla Schweiz
- 09.00 Gerliswil Eucharistiefeier
 Anschliessend Wunder-Bar
- 09.00 St. Mauritius Wortgottesfeier mit Kommunion
- 10.00 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission
- 10.30 Bruder Klaus Wortgottesfeier mit Kommunion
- 10.30 St. Barbara Eucharistiefeier
- 10.30 St. Mauritius Tauffeier
- 11.30 St. Mauritius Eucharistiefeier der Portugiesen-Mission
- 11.45 Bruder Klaus Tauffeier
- 16.30 St. Barbara Chender-Chele: Weihnachtsfeier
Kollekte: Mutperlen, Frasnacht

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend

- Kollekte:* Kinderhilfe Bethlehem
- 15.00 Fläckematte Weihnachtsfeier mit Eucharistie
- 15.30 Bruder Klaus Kleinkinder-Weihnachtsfeier
- 15.30 St. Mauritius Kinderweihnachtsfeier mit Krippenspiel
- 15.45 Gerliswil Kinderweihnachtsfeier mit Krippenspiel
- 17.00 Bruder Klaus Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Mitwirkung: Josi Fischer, Klarinette
- 17.00 Gerliswil Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Mitwirkung: Ad-hoc-Kinderchor und
 Angela Stocker, Querflöte
- 17.00 St. Barbara Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Mitwirkung: Kinderchor
- 17.00 St. Maria Eucharistiefeier
Mitwirkung: Jürg Werthmüller, Saxophon

- 17.00 St. Mauritius Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Mitwirkung: Deborah Puddu, Oboe
- 20.00 Gerliswil Eucharistiefeier der Albaner-Mission
- 23.00 Bruder Klaus Mitternachtsgottesdienst,
 Wortgottesfeier mit Kommunion
Mitwirkung: Alin Velian, Violine
 Anschliessend Apéro auf dem Kirchplatz
- 23.00 St. Barbara Mitternachtsgottesdienst mit Eucharistie
Mitwirkung: Andreas Gerber, Oboe
- 23.00 St. Maria Mitternachtsgottesdienst der Italiener-
 Mission
- 23.00 St. Mauritius Mitternachtsgottesdienst mit Eucharistie
Mitwirkung: Daniel Alsina, Querflöte

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachten

- Kollekte:* Kinderhilfe Bethlehem
- 09.00 Gerliswil Festgottesdienst mit Eucharistiefeier
Mitwirkung: Monika Barmet, Violine
- 09.30 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission
- 10.30 Bruder Klaus Festgottesdienst mit Eucharistiefeier
Mitwirkung: Kirchenchor
- 10.30 St. Barbara Festgottesdienst mit Eucharistiefeier
Mitwirkung: Cantus
- 11.00 St. Maria Wortgottesfeier mit Kommunion
 zu Weihnachten
Mitwirkung: Mauritius-Chor Emmen
- 11.30 St. Mauritius Eucharistiefeier der Portugiesen-Mission

Freitag, 26. Dezember – Stephanstag

- Kollekte:* Kinderhilfe Bethlehem
- 09.00 St. Mauritius Wortgottesfeier mit Kommunion und
 Weinsegnung
- 10.30 Bertiswil Eucharistiefeier

Samstag, 27. Dezember

- Kollekte:* Haus für Mutter und Kind
- 10.00 Alp Wortgottesfeier mit Kommunion
- 15.30 Emmenfeld Wortgottesfeier mit Kommunion
- 18.00 Bruder Klaus Eucharistiefeier
- 18.00 St. Maria Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Dezember

- Kollekte:* Haus für Mutter und Kind
- 09.00 Gerliswil Eucharistiefeier zum Patrozinium
 Dreissigster: Dinh Vu Nguyen
Mitwirkung: Kirchenchor Bruder Klaus
 mit Instrumentalensemble
 Anschliessend Apéro
- 09.00 St. Mauritius Eucharistiefeier
- 10.00 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission
- 10.30 St. Barbara Eucharistiefeier
- 13.30 Gerliswil Eucharistiefeier der Albaner-Mission

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester

- 17.00 St. Barbara Wortgottesfeier mit Kommunion
Kollekte: Inländische Mission

Bruder Klaus

Taufe

23.11. Leon Maximilian Klipp, in Luzern

Todesfälle

22.11. Ruth Isler-Wüst (1948)

24.11. Maria Ida genannt Aïdie Bodmer-Helbling (1923)

Kollekten

16.11. Diözesane Kollekte	206.80
23.11. Elisabethenwerk	66.90

St. Barbara

Taufe

14.12. Thilo Meier

Todesfälle

21.11. Thaddäus Achermann (1937)

24.11. Heinz Mangold (1934)

Kollekten

8.11. Diözesane Kollekte	136.80
9.11. Schweizer Tafel	382.82
16.11. Elisabethenwerk	398.98

St. Mauritius

Todesfall

21.11. Josy Haas-Roos (1934)

Kollekten

1.11. Kirchliche Sozialberatung	862.20
2.11. Kirchenbauhilfe des Bistums	122.45
9.11. Aktion zöndhölzli	165.00
16.11. Migratio	285.85
23.11. Universität Freiburg	123.25

Hl. Familie Gerliswil

Todesfälle

13.11. Alice Lukacs-Zeier (1931)

26.11. Franz Xaver Rösch (1934)

26.11. Xaver Schürch-Bussmann (1933)

2.12. Hildegard Hurschler-Geier (1940)

4.12. Alice Marie Wigger-Erni (1935)

Kollekten

16.11. Diözesane Kollekte	153.81
23.11. Elisabethenwerk	367.54
30.11. Universität Freiburg	608.85

St. Maria

Todesfall

22.11. Dinh Vu Nguyen (1974)

Kollekten

15.11. Aktion zöndhölzli	497.90
29.11. Universität Freiburg	249.60

MIBA-Patenschaften Gerliswil

Zweck der **M**issions-**B**Azar-Patenschaften ist die direkte Missions- und Entwicklungshilfe, wobei Hilfe zur Selbsthilfe an erster Stelle steht.

Spendenkonto

CH46 0900 0000 6001 9894 3

MIBA-Patenschaften

Pfarrei Gerliswil, 6020 Emmenbrücke

MiPA weltweit solidarisch

Die MiPA (Missionspatenschaft) in Rothenburg unterstützt Projekte zugunsten der armen Bevölkerung in der ganzen Welt. Nebst den Spenden der Kirchgemeinde Rothenburg sind private Gaben, Kirchenkollekten und der Erlös des MiPA-Beizlis am jährlichen «Wiehnachtsmarkt Rothenburg» wichtige Einnahmequellen. Im Pfarreisekretariat sind zudem Kondolenzkarten der MiPA weltweit solidarisch zum Preis von fünf Franken erhältlich.

Spendenkonto

Raiffeisenbank Rothenburg

CH29 8080 8002 9658 0028 7

MiPA weltweit solidarisch

c/o Pfarramt Rothenburg

Bruder Klaus

Pfarrei Bruder Klaus

Hinter-Listrig 1
6020 Emmenbrücke
041 552 60 40
pfarrei.bruderklaus@
kath.emmen-rothenburg.ch

Pfarreizentrum

Hinter-Listrig 1a
6020 Emmenbrücke
Reservationen: 041 552 60 40
Hauswart/Sakristan: Robi Schmidlin

Pfarreisekretariat

Lisbeth Scherer, Regula Meier
Mo bis Fr: 08.00–11.30
Do: 08.00–11.30 und 13.30–17.00

Ferienöffnungszeiten

Das Sekretariat ist am Montag, 22. und Dienstag, 23. Dezember von 08.00 bis 11.30 offen. Von Mittwoch, 24. Dezember bis Sonntag, 4. Januar 2026 bleibt das Sekretariat geschlossen.

Adventsfeier der Pfarrei

Dienstag, 16. Dezember, 19.00

Pfarrkirche Bruder Klaus

Die Weihnachtserzählung nach Matthäus. Mit Winfried Bader, Alttestamentler und Direktor der Schweiz. Bibelgesellschaft. Anschliessend gemütliches Beisammensein im Dorothee-Saal.

Kafi metenand

Donnerstag, 18. Dezember, 13.30–17.00
Pfarrhausstube

Versöhnungsfeier

Donnerstag, 18. Dezember, 14.00

Pfarrkirche Bruder Klaus

Im Anschluss gemütliches Beisammensein im Dorothee-Saal.

AdventsverschnaufPLUS

Freitag, 19. Dezember, 19.00

Pfarrkirche Bruder Klaus

Mit Winfried Bader, Alttestamentler und Direktor der Schweiz. Bibelgesellschaft. Vergleich und Klärung der beiden biblischen Weihnachtsgeschichten von Matthäus und Lukas. Anschliessend besteht die Möglichkeit, bei Tee und Gebäck mit dem Gastgeber ins Gespräch zu kommen.

Punsch und Glühwein

Mittwoch, 24. Dezember, 23.00

Kirchplatz Bruder Klaus

Nach dem Mitternachtsgottesdienst sind alle herzlich zum Punsch- und Glühweintrinken eingeladen.

Mittagstisch

Dienstag, 6. Januar, 12.00

Dorothee-Saal

Anmeldung bis Donnerstag, 18. Dezember an das Pfarreisekretariat Bruder Klaus.

Hl. Familie Gerliswil

Pfarrei Hl. Familie Gerliswil

Schulhausstrasse 4
6020 Emmenbrücke
041 552 60 20
pfarrei.gerliswil@
kath.emmen-rothenburg.ch

Pfarreizentrum

Schulhausstrasse 4
6020 Emmenbrücke
Reservationen: 041 552 60 20
Hauswart: Roland Forrer
Sakristan: Thomas Bosshard

Pfarreisekretariat

Sandra Mollet, Karin Köchli
Mo bis Fr: 08.30–11.30

Kreative Frauenrunde

Mittwoch, 17. Dezember, 14.00

Pfarreizentrum Gerliswil

Treffpunkt zum Stricken und Handarbeiten

Mittagstisch

Donnerstag, 18. Dezember, 12.00

Pfarreizentrum Gerliswil

Wunder-Bar

Sonntag, 21. Dezember

Begegnungsraum Pfarreizentrum

Beisammensein nach dem Gottesdienst

Quartierverein Alp

Begehbare Adventskalender

Im Quartier verteilt, öffnet sich jeden Abend ein Adventsfenster. Am 24. Dezember öffnet sich das Fenster in der Pfarrkirche. Die Fenster sind bis am 3. Januar von 17.00 bis 22.00 beleuchtet.

St. Barbara

Pfarrei St. Barbara

Flecken 34
6023 Rothenburg
041 280 13 28
pfarrei.rothenburg@
kath.emmen-rothenburg.ch

Pfarreiheim

Flecken 34
6023 Rothenburg
Reservationen:
Margrit Schwander, 041 281 00 15
Hauswart:
Martin Kaufmann, 079 348 72 90

Sakristanin Pfarrkirche St. Barbara:
Margita Gjeraj, 076 519 26 28

Pfarreisekretariat

Esther Häfliger, Monika Wigger
Mo, Fr: 13.30–17.00
Di, Mi, Do: 08.00–11.00

Silvester

Mittwoch, 31. Dezember, 17.00

Pfarrkirche St. Barbara

Die meditative Feier zum Jahresende wird von festlichen Orgelklängen begleitet.

Barbarachor

Offenes Adventssingen

Sonntag, 21. Dezember, 17.00

Marienkirche Bertiswil

Lassen Sie sich von bekannten und unbekanntem Weihnachtsliedern und der Geschichte über das Lied «Stille Nacht» verzaubern. Begleitet wird der Barbarachor von Silvan Krummenacher, Marimbanphon und Cajon, und Christina Oehen, E-Piano und Leitung.

Frauenbund Rothenburg

Neuer Anfängerkurs Italienisch

Start: Dienstag, 6. Januar, 11.00

Du möchtest Italienisch lernen – ganz neu und von Anfang an? Unsere praxisnahen Übungen, abwechslungsreichen Methoden und motivierten Lehrpersonen sorgen für ein mit Leichtigkeit, Humor und Freude gespicktes Lernen. Jetzt anmelden unter: www.frauenbund-rothenburg.ch Hast du Fragen zum passenden Niveau oder möchtest du mehr Infos? Melde dich bei: sprachkurse@frauenbund-rothenburg.ch

St. Maria

Pfarrei St. Maria

Seetalstrasse 18
6020 Emmenbrücke
041 552 60 30
pfarrei.santamaria@
kath.emmen-rothenburg.ch

Pfarreizentrum

Seetalstrasse 18
6020 Emmenbrücke
Reservationen: 041 552 60 36
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

Pfarreisekretariat

Brigitte Steiner, Karin Köchli
Mo, Mi, Do: 13.30–16.30
Di, Fr: 08.00–11.30

Pfarreizentrum

Von Montag, 22. Dezember bis Sonntag,
4. Januar 2026 können keine Räumlich-
keiten gemietet werden.

Voranzeige

Dreikönigs-Familienfeier

Samstag, 3. Januar, 17.00
Pfarrkirche St. Maria

St. Mauritius

Pfarrei St. Mauritius

Kirchfeldstrasse 2
6032 Emmen
041 552 60 10
pfarrei.emmen@
kath.emmen-rothenburg.ch

Pfarreizentrum

Kirchfeldstrasse 10
6032 Emmen
Reservationen: 041 552 60 17
Hauswart/Sakristan: Hubert Bühler

Pfarreisekretariat

Rita Kumschick, Brigitte Steiner
Mo, Do: 08.00–11.30
Di, Fr: 13.30–16.30

Ferienöffnungszeiten

Das Pfarreisekretariat bleibt von Mitt-
woch, 24. Dezember bis Sonntag, 4. Ja-
nuar 2026 geschlossen. Vom Seelsorge-
team ist immer jemand erreichbar.

KAB Emmen und Frauenbund Emmen

Sonntags-Treff

Sonntag, 21. Dezember, 11.00–16.00
Pfarreizentrum Emmen

Gemeinsam essen, plaudern und spielen.
Ein Angebot für Ehepaare und Allein-
stehende.

Anmeldung bis 19. Dezember an:
Elsbeth Wyler, 041 260 16 34



Wir wünschen Ihnen lichtvolle
Advents- und Weihnachtstage
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Bruder Klaus

Danke für 30 Jahre Treue



Rita und Werner Bieri vor «ihrem Chäpali» an der Erlenstrasse.

Im Sommer 1996, also vor knapp drei Jahrzehnten, haben Rita und Werner Bieri die Verantwortung für die Erlenkapelle übernommen. Seitdem schauen die beiden Tag für Tag zu diesem Kleinod im Erlenquartier. Ende Jahr übergeben Rita und Werner diese schöne Aufgabe in neue Hände.

«Nein, es war immer ein Dürfen, nie ein Müssen», meinten beide einstimmig auf meine Frage nach der täglichen Pflicht, die Kapelle morgens zu öffnen und abends wieder zuzuschliessen. «Natürlich war der Türschliessautomat eine grosse Erleichterung. Wir schätzten es sehr, dass wir gerade in der kalten Jahreszeit nach dem Nachtsessen nicht nochmals aus dem Haus mussten.» Vor allem Werner Bieri hat eine sehr enge Beziehung zur Erlenkapelle. «Ich kenne mis Chäpali», wie Werni die Erlenkapelle liebevoll nennt, «seit meiner Kindheit, bin ich doch in diesem Quartier gross geworden.»

Angesprochen auf die Highlights kommen Rita und Werner ins Schwärmen und Erzählen. So sind nebst vielen berührenden Begegnungen mit unterschiedlichsten Menschen mit ihren mannigfaltigen Geschichten, aber auch mit ihren verschiedenen Sorgen, immer wieder die lustigen und sinnstiftenden Gespräche Ansporn und Dank für ihr Tun und Dasein. Immer wieder gibt es Komplimente für die weihnachtliche Dekoration der Erlenkapelle, welche ab dem 1. Advent den Innenraum ziert. Zudem erfreut sich die dezent abgspielte Weihnachtsmusik bei den Kapellenbesuchenden grosser Beliebtheit.

Ein Höhepunkt in diesen 30 Jahren war sicher die Anschaffung einer neuen Glocke durch die Kirchgemeinde Emmen im Jahr 2021. Diese wurde am 20. Juni, beim alljährlich stattfindenden Gottesdienst zum Gedenktag der heiligen Kümmerin, feierlich eingeweiht. Gerade dieser Gottesdienst unter freiem Himmel,

welcher jeweils von 80 bis 100 Personen besucht wird, hat es den beiden angetan. «Dieser Anlass ist nicht mehr aus dem Quartierleben wegzudenken und zeigt auf schöne Art und Weise, wie gelebte Gemeinschaft zwischen einem Quartierverein und einer Pfarrei funktionieren kann», lobt Rita die unkomplizierte Zusammenarbeit.

Abschliessend meint Rita: «Es hat einfach nur Freude gemacht, zu sehen und zu spüren, dass unsere Arbeit geschätzt wird und die Leute gerne an diesen Ort kommen.» Egal ob sie Ruhe suchen, die Kapelle für sie ein Kraftort ist, man sich zum Silvesterapéro trifft, oder ganz einfach eine Kerze anzünden und ein Gebet sprechen kommt: die Erlenkapelle ist ein Ort zum Verweilen.

Text und Bild: Robi Schmidlin

Hl. Familie Gerliswil

Patrozinium der Kirche zur Heiligen Familie



Die Kirche in Gerliswil ist der Heiligen Familie gewidmet.

Bild: S. Mollet

Am Sonntag, 28. Dezember um 09.00 Uhr feiern wir das Patrozinium unserer Kirche, die der Heiligen Familie gewidmet ist.

In Maria, Josef und Jesus erkennen wir ein Bild von Vertrauen, Liebe und göttlicher Nähe im Alltag des Lebens. Möge ihr Beispiel uns auf unserem eigenen Weg als Familien und Gemeinschaft stärken. Der Kirchenchor Bruder Klaus, begleitet von einem Instrumentalensemble unter der Leitung von Christina Oehen, gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit und singt die feierliche Pastoralmesse in G «Lebkuchenmesse» von Karl Kempfer. Zudem laden vertraute Weihnachtslieder zum Mitsingen ein. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem gemütlichen Apéro eingeladen. Wir freuen uns auf Sie!

Claudia Ernst

St. Barbara

Weihnachtsfeier für die Kleinsten

Am Sonntag, 21. Dezember um 16.30 Uhr findet in der Pfarrkirche Rothenburg die Kinderweihnachtsfeier statt. Wir verraten nicht zu viel, nur dies: Es geht um ein fernes Land, einen Jungen, einen Esel, einen Glücksstern und um eine besondere Zeit.

Die Teams der Erläbnis- und Chender-Chele laden alle Vorschulkinder und Familien zu dieser Feier ein, welche von den Erst- und Zweitklässlern gesanglich mitgestaltet wird. Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Mitfeiernde.

Verena Bieri



Bild: Aneta Esz auf Pixabay

St. Barbara

Sternsingerinnen und Sternsinger gesucht

Hast du Freude am Verkleiden? Magst du es, gemeinsam mit anderen etwas Besonderes auf die Beine zu stellen? Hast du Lust, für einen Tag in die Rolle einer Königin oder eines Königs zu schlüpfen und dabei Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern? Dann bist du beim Sternsingen genau richtig!

Die Tradition des Sternsingens hat eine lange Geschichte. Rund um die Weihnachtszeit besuchen Kinder, Jugendliche und Erwachsene als Könige verkleidet verschiedene Menschen, bringen ihnen den Segen für das neue Jahr und verbreiten Licht und Hoffnung. Ein Besuch im Gottesdienst wie auch in der Fläckematte gehört jedes Jahr fest dazu. Gleichzeitig unterstützen die Sternsingerinnen und Sternsinger mit einer Sammlung ein Projekt zugunsten von Kindern.

Anmelden zum Mitmachen

In dieser Weihnachtszeit findet das Sternsingen am Samstag, 3. Januar statt – mit einer Ankleide- und Singprobe am Vorabend. Wenn du Lust hast, bei diesem besonderen Projekt dabei zu sein, melde dich bis am Montag, 29. Dezember bei den Rothenburger Minis, die das Sternsingen organisieren. Alles, was du brauchst, ist Zeit und Freude am Mitmachen. Bei Fragen darfst du dich jederzeit melden. Wir freuen uns auf dich!

Kontakt und Anmeldung bei den Minis Rothenburg:
ministranten.rothenburg@kath.emmen-rothenburg.ch

David Rüeegsegger

Jetzt anmelden

Besuch von den Sternsängern

Wer in Rothenburg wohnhaft ist und einen Besuch der jungen Könige am Samstagnachmittag, 3. Januar wünscht, meldet sich bitte per Mail **bis spätestens am 2. Januar, 12.00** beim Pfarramt:

pfarrei.rothenburg@kath.emmen-rothenburg.ch



Die Rothenburger Minis freuen sich auf weitere «Königinnen und Könige».

Bild: D. Rüeegsegger

St. Barbara

Herzlichen Dank, Irène Willauer!

«Alles hat seine Zeit», so heisst es im Buch Kohelet im ersten Teil der Bibel. Für Irène Willauer, pastorale Mitarbeiterin in Rothenburg, ist nun die Zeit gekommen, Abschied zu nehmen, ihre Tätigkeit als Seelsorgerin in der Fläckematte zu beenden und in die Pension zu gehen.

Irène Willauers Wirken in Rothenburg ist so vielfältig, dass man nicht alles in Worte fassen kann. Zuletzt war sie in einem kleinen Teilpensum in der Fläckematte im Einsatz und hat dort mit Engagement und Empathie die Bewohnerinnen und Bewohner begleitet. Sie gestaltete verschiedene Gottesdienste, am



Irène Willauer wurde von Kirchenratspräsident Andreas Borer offiziell verabschiedet. Bild: Alex Lang

Freitagmorgen in der Heimkapelle oder zu besonderen Anlässen im Saal, ebenso Abschiedsfeiern in der Pfarrkirche und in Bertiswil, und sie begleitete zuletzt auch die Pastoralraumreise anlässlich des Heiligen Jahres nach Rom.

Die erste Anstellung in der Kirchgemeinde Rothenburg hatte Irène Willauer im Jahr 1984 als Katechetin. In diesen mehr als 40 Jahren haben sich ihre Aufgabenfelder ihrer Familiensituation entsprechend verändert. Sie war Präses des Blaurings, in der Firmvorbereitung engagiert, gestaltete Schulgottesdienste und organisierte Pfarrefeste. Die Ökumene lag ihr besonders am Herzen.

Vieles hat sie ehrenamtlich geleistet, insbesondere im Pfarreirat und der MiPA. In der Vakanzzeit nach dem Weggang von Pfarrer Josef Mahnig im Jahr 2014 hat sie weitere Koordinationsaufgaben für die Pfarrei übernommen. Anschliessend war sie bis im Sommer 2023 Teil des Pfarreiteams und hat den Frauenbund und den Barbarachor begleitet, unzählige Geburtstagswünsche überbracht und vieles mehr.

Mit Irène Willauer verlieren wir nicht nur einen geschätzten Menschen und eine kompetente Kollegin, sondern auch viel Wissen und Erfahrung. Selbstverständlich verstehen wir aber ihren Wunsch, nun mehr Zeit zu haben für ihre Familie und insbesondere ihre Grosskinder.

«Alles hat seine Zeit.» Danke, Irène, für das übergrosse Engagement während (vier!) Jahrzehnten für die Pfarrei Rothenburg und zuletzt auch für den Pastoralraum. Wir wünschen dir für die Zukunft nur das Allerbeste, und wir freuen uns, dass du mit uns verbunden auf dem Weg bleibst. Herzlichen Dank für alles und Gottes reichen Segen!

David Rüeeggger

St. Barbara

Weihnachtsgottesdienst mit dem Cantus

Wir alle kennen die berühmte Weihnachtsgeschichte, die uns Lukas erzählt. Sie berichtet lichtvoll von Jesu Geburt. Noch am folgenden Weihnachtstag klingt der Gesang der Engel mit ihrer Botschaft in der vergangenen Nacht nach: «Fürchtet Euch nicht». Diese Zusage öffnet unsere Herzen weit und macht uns empfänglich für die bezaubernde Musik am Weihnachtstag.

Am Festgottesdienst vom **Donnerstag, 25. Dezember** erklingt das beliebte «Weihnachts-Wiegenlied» (Christmas Lullaby). John Rutter hat das Lied 1992

im Auftrag der Vereinigung ehemaliger Schülerinnen der Queen's School in Chester komponiert. Es ist rasch zu einem Standardwerk für Weihnachtsmusik geworden. Typisch für Rutter ist die sanfte, lyrische, wiegende und warme Melodik, die eingängig wirkt.

Weiter hören wir «Sing We Now of Christmas» von Kyle Pederson. Der Gesang hat seine Wurzeln in der französischen Gesangstradition. Das Lied handelt vom hoffenden Herzen, das die Geburt des Herrn erwartet. Hören werden wir auch die bekannte «Carol of the Bells». Der Gesang stammt ursprünglich

aus der Ukraine und erzählt die Geschichte einer Schwalbe, die Wohlstand und gute Nachrichten bringt. Die englische Version ist von Peter J. Wilhousky adaptiert worden. Die Sängerinnen und Sänger des Cantus freuen sich, die berührenden Weihnachtsgesänge erklingen zu lassen. Mitwirkende Instrumentalisten sind Andreas Gerber (Oboe) und Michiko Yorifuji (Orgel). Die Leitung hat Walter von Ah.

Thomas Gander,
Musikkommission Cantus

St. Barbara

Miniaufnahme im Zeichen der Seifenblasen

Am Christkönigssonntag fand zum Thema «Seifenblasen» die diesjährige Ministrantenaufnahme statt. In einem Rollenspiel zeigten die Leiter eindrucksvoll, dass Seifenblasen wie Ministranten sind. Sie vertrauen dem Wind und werden von ihm getragen, so wie die Minis auf Gott vertrauen und von ihm durchs Leben geleitet werden. Seifenblasen haben keine Sorgen und leben im Moment, was ein Aufruf an uns ist, dass auch wir vertrauen und farbenfroh leuchten dürfen.

Nach der Aufnahme von sieben Neuen in die Schar mussten wir leider auch Minis verabschieden, darunter auch drei Leitende. Unter Applaus und mit besten Wünschen wurde ihr Einsatz verdankt. Zum Ende verzauberten die Minis die ganze Kirche mit farbenfrohen Seifenblasen, bevor ein Apéro im Pfarreiheim die Feier abrundete.



Noemi Rügsegger

Miniaufnahme-Gottesdienst zum Thema «Seifenblasen».



Feierlicher Einzug der Minischar.



Die neuen Minis werden eingekleidet.



Alle neuen Minis erhalten eine Kerze.



Die aktuelle Minischar mit Pater Christian und David Rügsegger.

Bilder: Walter Muther

Worte auf den Weg

Nichts ist so beständig
wie der Wandel.

*Heraklit von Ephesus (535–475 v. Chr.),
griechischer Philosoph*



Bild: Aaron Burden auf Unsplash

Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der
Kath. Kirche Emmen-Rothenburg
Erscheint 19 Mal im Jahr

Herausgeberinnen:
Kirchgemeinde Emmen
Schulhausstrasse 4
6020 Emmenbrücke

Kirchgemeinde Rothenburg
Flecken 34
6023 Rothenburg

Redaktion:
Esther Häfliger/Sandra Mollet
chele-info@kath.emmen-rothenburg.ch

Bilder:
Pfarreiblattarchiv, falls nicht anders
erwähnt

Druck und Versand:
Brunner Medien AG
Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens
www.bag.ch

**Hinweise für den
überpfarreilichen Teil:**
Kantonales Pfarreiblatt
c/o Kommunikationsstelle
der röm.-kath. Landeskirche
des Kantons Luzern
Abendweg 1, 6006 Luzern 6
041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch